

Geschäftsführung
Bezirksvertretung Ronsdorf

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	13.09.2005

Niederschrift
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/3785/05)
am 06.09.2005

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Peter Bartsch , Herr Christopher Diel , Frau Gisela Hecht , Herr Michael Hornung , Herr Lothar Nägelkrämer , Herr Karlheinz Raufeisen ,

von der SPD-Fraktion

Herr Eckhart Ebert , Frau Ingrid Rode , Herr Harald Scheuermann-Giskes , Herr Peter Stuhlreiter ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Michael Hohagen , Herr Sebastian Themel ,

von der FDP

Herr Alexander Schmidt ,

von der WfW-Fraktion

Herr Meinhard Mesenholl , Herr Stefan Walter Windus ,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Thomas Uebrick ,

als beratendes Ratsmitglied

Frau Stv. Dorothea Glauner,

vom Bezirksjugendrat

Herr Hendrik Beckert, Herr Stefan Schmidt,

als Berichterstatter

Herr Caspar (105.28),

von der Presse

Herr Conrads, Herr Florian, Herr Wohlers, Herr Wüstenhagen.

Nicht anwesend sind:

Frau Stv. Christa Stuhlreiter, Herr Stv. Jürgen Heinemann.

Schriftführerin:
Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 21:55 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Herr Beckert berichtet über die Aktivitäten des Bezirksjugendrates.

2 Berichte und Mitteilungen

Der Bezirksvorsteher weist auf verschiedenen Veranstaltungen hin.

3 LKW-Verkehr in Wohngebieten

Herr Beig. Uebrick berichtet über die derzeitige Situation und erläutert, warum der Vorschlag der Stadt Remscheid, eine provisorische Straße anzulegen, nicht umgesetzt werden könne.

Frau Rode bittet zu überprüfen, ob für das in der Straße Mühle aufgestellte Schild (Verbot der Durchfahrt für LKW über 10m Länge) ein sinnvollerer Standort gefunden werden könne. Sie stellt ferner die Frage nach der Zukunft des Gewerbegebietes Mühle. Die Stadt Wuppertal sollte sich zur Lösung des vorliegenden Problems insgesamt mehr Gedanken machen.

Herr Uebrick sagt zu, den Vorschlag von Herrn Windus rechtlich prüfen zu lassen, ob der Bebauungsplan dahingehend geändert werden könne, eine öffentliche in eine Privatstraße umzuwandeln.

3.1 Verkehrsbehinderung vor dem Haus Elias-Eller-Str. 67 Vorlage: VO/1091/05

Herr Caspar erläutert die Gründe für die bestehende Verkehrsregelung im Bereich des Hauses Elias-Eller-Str. 67. Von Seiten des Hauseigentümers bestehe Kooperationsbereitschaft, so dass in der kommenden Woche zu erfahren sein könnte, welcher Unternehmer die Abbrucharbeiten vornehmen werde. Er rechne damit, dass die Abbrucharbeiten 2-3 Wochen in Anspruch nehmen würden, so dass mit einer Gesamtbeeinträchtigungszeit von 3-4 Wochen zu rechnen sei.

4 Reduzierung der Bewohnerparkplätze in der Zone O- Am Kraftwerk/Astilbenstraße Vorlage: VO/0826/05

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 06.09.2005:

Die Bewohnerparkzone O wird von bisher 7 Parkplätze auf 2 Parkplätze reduziert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

5 Haushaltsplan 2004/2005 - Anträge auf Gewährung freier Mittel -

5.1 Antrag des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins
Vorlage: VO/1043/05

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 06.09.2005:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf stimmt der Errichtung des Denkmals – wie im Antrag des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins beschrieben – zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Herr Raufeisen und Herr Schmidt haben gem. § 31 GO NW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 06.09.2005

Dem Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein wird für die Errichtung des Denkmals aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf ein Zuschuss i.H.v. 2250 € (50 % der veranschlagten Kosten))gewährt.

Sollte es die finanzielle Situation Ende des Jahres zulassen, wird dem Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein für die Maßnahme ein weiterer Betrag i.H.v. 1125 € (25% der veranschlagten Kosten) gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit. (1 Gegenstimme der SPD-Fraktion).

Herr Raufeisen und Herr Schmidt haben gem. § 31 GO NW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

5.2 Antrag des SV Jägerhaus-Linde vom 04.06.2005
Vorlage: VO/0884/05

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 06.09.2005:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf gewährt dem SV Jägerhaus-Linde für die Anschaffung der drei im Antrag genannten Geräte aus ihren freien Mitteln einen Zuschuss i.H.v. 1400 € .

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Herr Hornung hat gem. § 31 GO NW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

5.3 Skateanlage auf dem Spielplatz Mohrhensfeld

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 06.09.2005:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf beteiligt sich an den Gesamtkosten der geplanten

Skateanlage auf dem Spielplatz Mohrhennsfeld mit einem Betrag i.H.v. 3000 € aus ihren freien Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

6 **Verkehrssituation L 418/419 nach Öffnung des Burgholztunnels**
- mündlicher Zwischenbericht -
Berichterstattung: Herr Beig. Uebrick

Herr Beig. Uebrick berichtet kurz über die Verkehrssituation im Bereich L 418/419 nach Öffnung des Burgholztunnels. Er verweist auf eine Präsentation zur Umgestaltung des Kreisels Lichtscheid, die am 26.10.05 im Verkehrsausschuss erfolgen werde. Hierzu sei neben der BV Barmen auch die BV Ronsdorf eingeladen.

7 **Verkehrssituation auf Lichtscheid**
Vorlage: VO/0921/05/1-A

Die Bezirksvertretung Ronsdorf nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

8 **Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung**
Vorlage: VO/0905/05

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 06.09.2005:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf stimmt dem Vorschlag des ESW zur Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigung gem. Anlage zu und empfiehlt dem Rat der Stadt entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

(Hinweis: D 1 bedeutet 1 x wöchentliche Reinigung)

9 **Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünflächen - Holzeinschläge**
in den Forsten - im Winterhalbjahr 2005/2006
Vorlage: VO/0926/05

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

Hinweis: Nach Rücksprache mit der Fachverwaltung werden die in der Sitzung gestellten Fragen wie folgt beantwortet:

1. Die in der Liste unter dem Standort Staubenthaler Str. aufgeführten Bäume stehen auf dem Gelände des ehemaligen Krankenhauses.

2. Grundsätzlich erfolgt nach der Fällung eines Baumes eine Neuanpflanzung.

Dies ist auch im Bereich Am Stadtbahnhof vorgesehen, wo aus genannten Gründen die Fällung einer Hainbuche sowie einer Robinie erfolgen muss.

10 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Herr Stuhldreiter stellt folgende Fragen:

1. Die Verkehrssituation im Bereich Gasstraße/Lüttringhauser Straße war schon mehrfach Thema in der BV Ronsdorf. Die SPD-Fraktion bittet die Verwaltung um Auskunft darüber, ob insbesondere nach dem letzten schweren Verkehrsunfall hier verkehrslenkende Maßnahmen geplant sind.
2. In den Jahren 2003/2004 wurde die BV Ronsdorf mehrfach über die Fortschritte bei den Planungen des Gewerbeparks GOH-Kaserne sowie über die Gespräche mit der GEBB informiert. Seit rund einem Jahr sind weitere Informationen ausgeblieben, obgleich bereits dreimal Teilgrundstücke in der örtlichen Presse zum Verkauf durch die GEBB ausgeschrieben wurden. Die BV Ronsdorf bittet um einen aktuellen Sachstandsbericht, zumal ihres Wissens erst nach Abschluss der Planungen notwendige Grundstücksflächen für die neue Trasse der L 419 ausgewiesen werden können.

Herr Schmidt bittet die Verwaltung, Vorschläge von Bürgern zu prüfen, die eine Verlegung der Parkplätze in der Straße An den Friedhöfen auf die Friedhofsseite beinhalten.

11 Grundstück Staubenthaler Str. 39

11.1 Anfrage der WfW vom 15.08.2005 Vorlage: VO/1042/05

Der Bezirksvorsteher beantwortet die in VO/1042/05 formulierten Fragen und stellt fest, dass die WfW alle Unterlagen bekommen hat. Er bittet die WfW, in Zukunft an allen Informationsgesprächen und Vorgesprächen teilzunehmen.

Es entwickelt sich eine Diskussion über das vorliegende Schriftstück der WFW-Fraktion.

Frau Rode stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 06.09.2005

Dem Antrag auf Schluss der Debatte wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

11.2 Antrag der WFW vom 30.07.2005 auf Aufhebung eines Beschlusses Vorlage: VO/1039/05

Herr Beig. Uebrick erklärt, dass die Meinungsbildung in der Verwaltung noch nicht abgeschlossen sei, und deshalb noch keine Verwaltungsvorlage vorliege.

Nach einer Diskussion insbesondere über das weitere Verfahren wird die Sitzung für eine Beratungspause von 20.55 Uhr bis 21.05 Uhr unterbrochen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 06.09.2005:

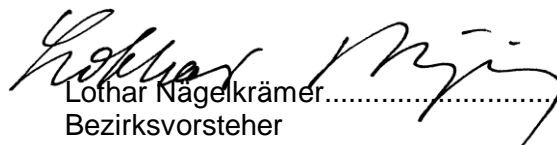
Die weitere Behandlung der Tops 11.2 bis 11.4 (Drucksachen VO/1039/05, VO/1040/05, VO/1057/05) wird auf die Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf am 08.11.2005 vertagt.


Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (1 Gegenstimme der FDP, 2 Enthaltungen der WfW-Fraktion).

11.3 **Antrag der WfW vom 30.07.2005 auf Einbeziehung des ehem. Krankenhausgeländes Staubenthaler Straße in den Geltungsbereich des Landschaftsplans Gelpe**
Vorlage: VO/1040/05
vertagt

11.4 **Antrag der FDP vom 22.08.2005 auf Konkretisierung eines Beschlusses**
Vorlage: VO/1057/05
vertagt


Lothar Nägelkrämer.....
Bezirksvorsteher


Gudrun Limberg
Schriftführerin